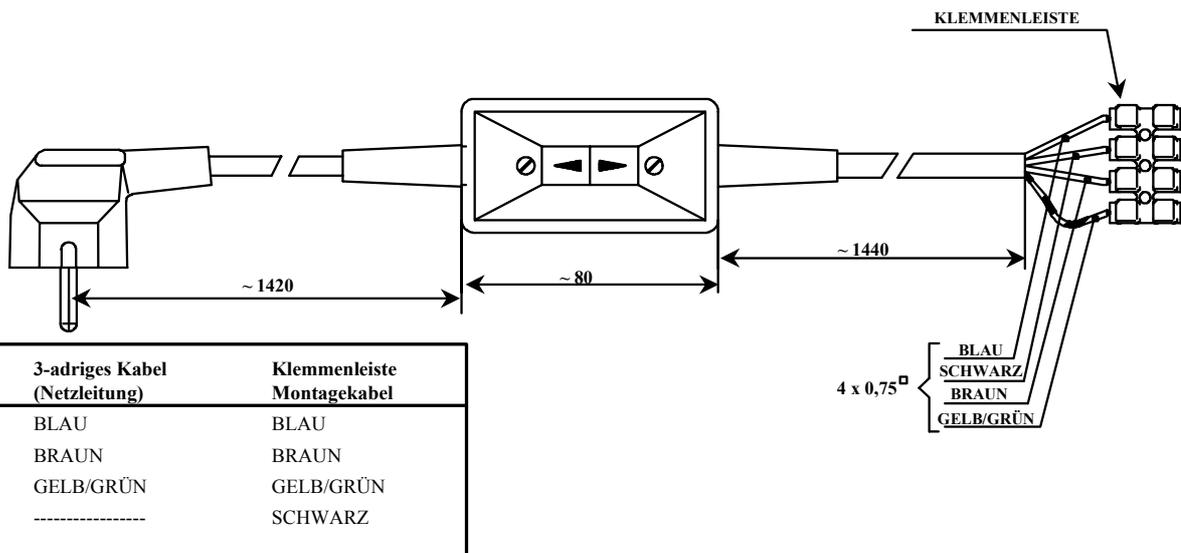
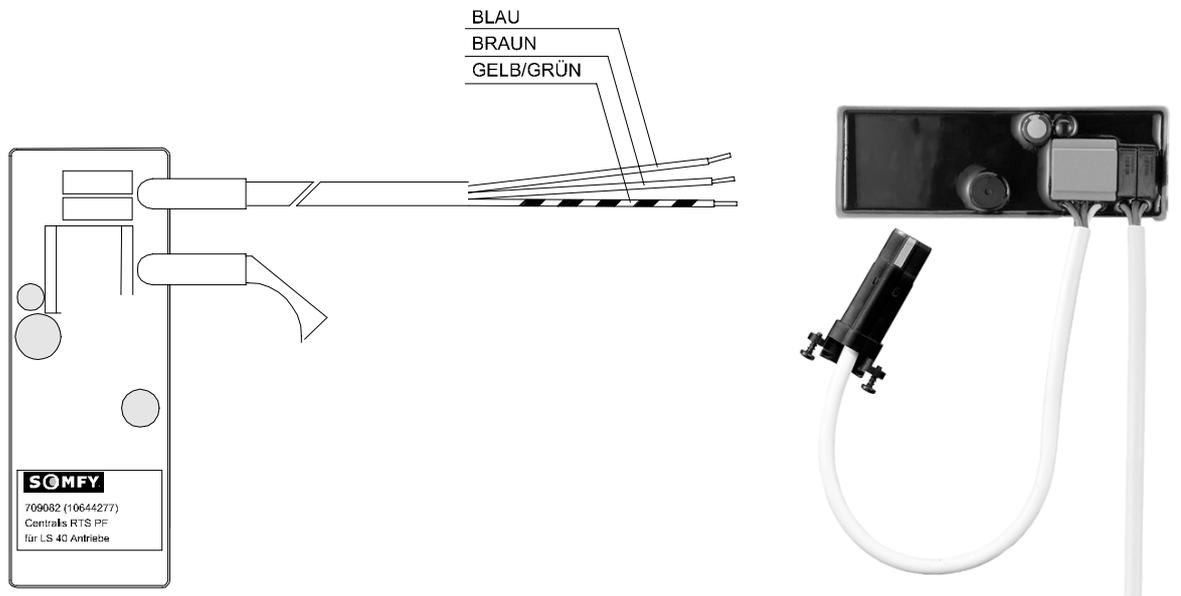




Montage- und Einstellanleitung

Blendkappen-Funkempfänger Centralis receiver PF



Anschluß des Montagekabel

Die mit der schwarzen Ader des Montagekabels belegte Klemme wird beim Einbau des LT RTS Antriebes nicht benötigt.

Nach Drücken der Auf-Taste am Montagekabel und damit erfolgter Spannungsversorgung des Funkempfängers, meldet sich der Empfänger mit einem kurzen BIP-Ton, der alle 2 Sekunden ertönt.

Wichtiger Hinweis



Arbeiten an einem 230V-Netz dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) ausgeführt werden. Bitte übergeben Sie die jedem Antrieb beigelegten Anschlußvorschriften dem zuständigen Installateur.



Montage- und Einstellanleitung

Blendkappen-Funkempfänger Centralis receiver PF

Ansteuerung des Empfängers mit einem Sender ohne daß dieser auf den Empfänger eingelernt wurde

Bei Centralis Receiver PF ist es möglich, im Auslieferungszustand mit jedem RTS-Sender (Telis 1 / 4, Centralis RTS) den Empfänger und damit den angeschlossenen Antrieb zu betätigen.

Diese Funktion wurde eingerichtet um mit Hilfe eines Senders die Endlagen am Antrieb einzustellen, ohne daß der Sender dazu auf den Empfänger eingelernt werden muß.

Der Antrieb funktioniert in diesem Zustand nur im sogenannten Totmann-Betrieb. Totmann-Betrieb heißt, daß der Empfänger nur so lange ein Signal an den angeschlossenen Antrieb weitergibt, wie auf die Auf- bzw. Ab-Taste des Senders gedrückt wird.

Wichtiger Hinweis!



Der Empfänger befindet sich im Auslieferungszustand in einem speziellen Modus mit reduzierter Empfangsbereitschaft.

→ *Damit der Empfänger ein Signal empfängt, muß der Sender nahe an den Empfänger gehalten werden.*

Überprüfen der Drehrichtung des Antriebes



Bevor ein Sender eingelernt werden soll und mit der Einstellung der Endlagen begonnen wird, muß die Drehrichtung des Antriebes überprüft werden.

- Sender nahe an den Empfänger halten
- die Auf-oder Ab-Taste am Handsender (Telis 1 / Telis 4) oder Wandsender (Centralis RTS) drücken

→ *der Antrieb läuft entsprechend der Zeitdauer des Tastendruck in Auf- oder Ab-Richtung*

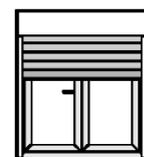
Läuft der Antrieb entgegengesetzt der gedrückten Taste (Auf-Taste wird gedrückt und Antrieb läuft in Ab-Richtung), so muß die Drehrichtung geändert werden.

Drehrichtungsänderung

Sender nahe an den Antrieb (Empfänger) halten und die Stop-Taste am Wand- oder Handsender drücken (ca. 5s).

→ *Antrieb bestätigt die Drehrichtungsänderung mit einem langen BIP-Ton.*

...BIP...BIIIIIIIIIIIP...BIP...



5 secondes

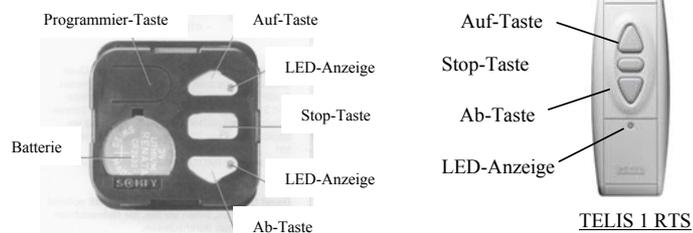
Blendkappen-Funkempfänger Centralis receiver PF

Einlernen eines Senders auf den Empfänger

**1**

Um Fehlprogrammierungen beim Einlernen einer ersten Senderadresse auf einen Empfänger zu vermeiden, sollte unbedingt darauf geachtet werden, daß immer nur der zu programmierende Antrieb mit Spannung versorgt wird. Auf jeden Empfänger sollte ein eigener Sender eingelernt werden. Auf einen Empfänger können bis zu 16 Sender eingelernt werden.

Abdeckplatte des mitgelieferten Wandsenders entfernen. Das Bedienteil des Wandsenders hat folgende Funktionen. Alternativ kann auch ein 1-Kanal-Handsender Telis 1 RTS verwendet werden.

**2**

Am Montagekabel muß entweder der Auf- oder Ab-Schalter gedrückt werden um den Antrieb und Empfänger mit Spannung zu versorgen.

3

Der Empfänger meldet sich alle 2 Sekunden mit einem kurzen Bip-Ton.

**4**

Wand- oder Handsender nahe an den Empfänger halten.

→ *Wurde noch kein Sender eingelernt, befindet sich der Empfänger in einem speziellen Modus mit einer reduzierten Empfangsbereitschaft.*

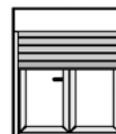
**Blendkappen-Funkempfänger
Centralis receiver PF****5**

Programmiertaste des Senders kurz drücken.

→ *Der Empfänger bestätigt mit 8 kurzen BIP-Tönen das erfolgreiche Einlernen des Sendesignals.*



...BIP ...BIP ...BIP ...BIP
...BIP ...BIP ...BIP ...BIP

**Adressierung einer zusätzlichen Senderadresse auf einen Empfänger**

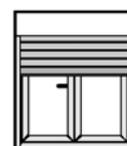
Bevor ein weiterer Sender auf einen Empfänger eingelernt werden kann, muß der Empfänger erst mit dem bereits programmierten Hand- / Wandsender in Bereitschaft gesetzt werden.

1

Programmiertaste am bereits eingelernten Sender gedrückt halten, bis sich Empfänger mit 3 kurzen BIP-Tönen meldet.



...BIP...BIP...BIP

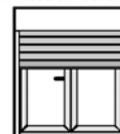
**2**

Programmiertaste am zusätzlich einzulernenden Sender kurz drücken.

→ *Der Empfänger bestätigt mit 8 kurzen BIP-Tönen das erfolgreiche Einlernen des zusätzlichen Senders.*



...BIP ...BIP ...BIP ...BIP
...BIP ...BIP ...BIP ...BIP



Löschen einer Sender- adresse aus einem Empfänger

Ein Empfänger kann sich niemals selbst löschen!

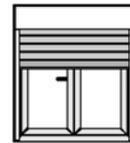
→ **Wurde auf einen Empfänger ausschließlich ein Sender eingelernt, so kann dieser nicht aus dem Empfänger gelöscht werden**

1

Programmiertaste eines eingelernten Sender solange gedrückt halten, bis sich der Empfänger mit 3 kurzen BIP-Tönen meldet.



...BIP...BIP...BIP



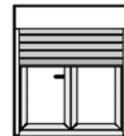
2

Programmiertaste am zu löschenden Sender kurz drücken.



→ **Der Empfänger bestätigt mit 8 kurzen BIP-Tönen, daß der Code des zu löschende Sender korrekt aus dem Speicher des Empfängers gelöscht wurde.**

...BIP ...BIP ...BIP ...BIP
...BIP ...BIP ...BIP ...BIP



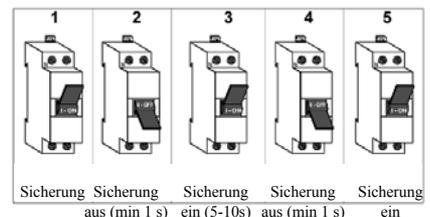
Sonderfälle

Was tun, wenn nur ein Sender auf einen Empfänger eingelernt wurde und dieser verlorengeht bzw. funktionsunfähig wird

Die Spannungsversorgung des Empfängers muß unterbrochen werden.

1

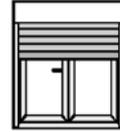
Empfänger durch mehrmaliges Ein- und Ausschalten der Sicherung zurücksetzen.



**Blendkappen-Funkempfänger
Centralis receiver PF****2**

Jeder von der Netzunterbrechung betroffene Empfänger melden sich alle 2 Sekunden mit einem kurzen BIP-Ton.

...BIP...BIP... (2 mn maxi)



→ Die Empfänger sind für 2 min bereit eine Sendeadresse einzulernen. Die Empfangsbereitschaft ist reduziert.

3

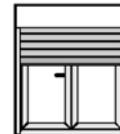
Sender nahe an den Empfänger halten, auf den der Sender eingelernt werden soll.

4

Programmiertaste des neu einzulernenden Sender kurz drücken.



→ Der Empfänger bestätigt mit 8 kurzen BIP-Tönen das korrekte Einlernen des Senders.

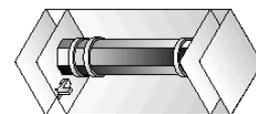
...BIP ...BIP ...BIP ...BIP
...BIP ...BIP ...BIP ...BIP**Zurücksetzen in den
Auslieferungszustand
mit der Möglichkeit der
Drehrichtungsänderung**

Wiederholen Sie zunächst Punkt 1 der im vorherigen Kapitel aufgeführten Vorgehensweise. (Netzunterbrechung mit Hilfe der Sicherung)

1

Innerhalb von 5 Sekunden nach erfolgtem Zurücksetzen des Empfängers, einen Sender nahe an den Empfänger halten und die Prog-Taste des Senders solange gedrückt halten, bis sich der Empfänger mit einem langen BIP-Ton meldet.

.....BIP.....BIIIIIIIIIP.....BIP.....

**2**

Der Empfänger ist nun wieder in seinem Auslieferungszustand und meldet sich alle 2 Sekunden mit einem kurzen BIP-Ton. Der Antrieb kann in diesem Zustand mit jedem Sender, ohne daß dieser eingelernt wurde, betätigt werden. Zusätzlich kann, wie unter dem Punkt „Drehrichtungsänderung“ beschrieben, die Drehrichtung geändert werden.



Montage- und Einstellanleitung

Blendkappen-Funkempfänger Centralis receiver PF

Technische Daten		
	Artikelnummer	154149
	Betriebsspannung	~230V (207253V) 50-60 Hz
	Funkfrequenz	433,42 MHz
	Betriebstemperatur	-30°C bis +70°C
	Relais-Kontaktbelastbarkeit	~250V / 5A
	Konformität	ETS 300-220 ETS 300-683 EN 60730
	Elektromagnetische Kompatibilität	CEI 1000-4-2 8 kV CEI 1000-4-3 lev III CEI 1000-4-4 lev III